

Trotz

Trotz der Farbe, die den Regenbogen darstellt
Trotz der Sprüche, die zwar aufgeschnappt, doch Hoffnung machen
Trotz der Farbe wirkt alles grau und farblos, doch nicht durchsichtig
Trotz der Sprüche bin ich verstummt

Trotz, trotz, Trotz!

Ich mache die Augen zu
und renne los
wild und wütend
stoße an die graue Wand
spüre den Schmerz nicht
darf ihn nicht spüren
und renne weiter
weiter, weiter, weiter!
wild und wütend
ohne zu wissen wohin

Der Trotz geleitet mich in die Ungewissheit
in der Hoffnung, Spuren zu hinterlassen

Carsten Kulla (1985)